

24. MAI 2023

BÄUME STATT TROPHÄEN: VIENNA SHORTS LÄSST PRÄMIERTE FILMSCHAFFENDE KÜNFTIG IN WIEN WURZELN SCHLAGEN

Wiener Kurzfilmfestival macht Preisträger:innen und deren Filme in Zusammenarbeit mit der Stadt Wien im Stadtbild sichtbar – Festivaleröffnung am 1. Juni mit Werken von u.a. Oscar-Preisträgerin Andrea Arnold und US-Künstler Kevin Jerome Everson – Tickets ab heute erhältlich

Anlässlich seines 20-Jahr-Jubiläums überreicht das internationale Kurzfilmfestival VIENNA SHORTS seinen Preisträger:innen **erstmalig keine Trophäen** mehr, sondern widmet ihnen stattdessen **frisch gepflanzte Bäume**. An zehn Standorten in ganz Wien wird das Festival, seines Zeichens Träger des Österreichischen Umweltzeichens, die Querstreben der Stützpfeiler der Jungbäume mit entsprechenden Plaketten versehen. **Über einen QR-Code auf der Plakette kann der jeweilige preisgekrönte Film in der näheren Umgebung des Baums direkt am Smartphone gestreamt werden**, „während die Saat der jungen Filmschaffenden gemeinsam mit den jungen Wiener Bäumen wachsen und gedeihen darf“, so die Festivalleiter:innen Doris Bauer und Daniel Hadenius-Ebner. „Über die Jahre wollen wir so eine richtige Film- und Baumwanderung durch die Stadt ermöglichen.“

Das Projekt wird – tatkräftig unterstützt von der Vienna Film Commission (VFC) – in Kooperation mit den Wiener Stadtgärten (MA 42) und dem Klima-, Forst- und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien (MA 49) umgesetzt. **„Dass die Gewinner:innen des Kurzfilmfestivals fortan Bäume als Trophäe erhalten, ist nicht nur ein origineller Einfall, sondern macht auf eine kreative Art auf die große Bedeutung von Bäumen aufmerksam“**, sagt Wiens Klimastadtrat Jürgen Czernohorszky. **„Angesichts der fortschreitenden Klimakrise und immer heißer werdender Sommer gehören Bäume zu unseren stärksten Mitstreitern, um die hohe Lebensqualität in Wien zu erhalten**. Jeder einzelne Baum kann daher als Trophäe für einen gelungenen Kampf gegen die Klimakrise gesehen werden. Und unsere Trophäensammlung wird laufend erweitert, indem die Wiener Stadtgärten Jahr für Jahr 4.500 neue Bäume in Wien pflanzen.“ Die Standorte der zehn VIENNA-SHORTS-Bäume werden im Rahmen der Preisverleihung am 6. Juni im Stadtkino im Künstlerhaus bekanntgegeben und künftig über die Festival-Website sowie in weiterer Folge auch über das Wiener Baumkataster abrufbar sein.

Insgesamt 95 Filme aus 34 Ländern wurden für die internationalen Wettbewerbe Fiction & Documentary (FIDO) und Animation Avantgarde (AA) sowie die nationalen Wettbewerbe Österreich Wettbewerb (ÖW) und Österreichischer Musikvideopreis (MUVI) ausgewählt. Die Filmschaffenden rittern heuer um ein Preisgeld von knapp € 30.000, Qualifikationen für die Oscars®, den britischen Filmpreis BAFTA, den Europäischen Filmpreis und den Österreichischen Filmpreis – und nun ihren „ganz eigenen Baum“ in Wien. Die Baumplaketten lösen die V-Statuetten aus Holz bzw. Beton ab, die in den vergangenen Jahren an Gewinner:innen der VIENNA-SHORTS-Awards vergeben wurden.

EIN DATE MIT KURZFILM: FEIERLICHE ERÖFFNUNG MIT PROMINENTEN GÄSTEN

Eröffnet wird die 20. Festivalausgabe am 1. Juni im Wiener Gartenbaukino mit fünf Filmen, die Bezug auf das diesjährige Festivalmotto „Just A Moment, Please!“ nehmen – allen voran der **von Kevin Jerome Everson gestaltete Festivaltrailer, der bei der Eröffnung seine Weltpremiere feiern wird**. In dem eindrücklichen, in Schwarz-weiß gehaltenen Einminüter ohne Dialog begleitet der renommierte US-Filmmacher und diesjährige Porträtgast einen älteren Mann mit 16mm-Handkamera an den Schauplatz des Massakers von Orangeburg, South Carolina. Im Februar 1968 waren hier am Universitätscampus bei Protesten gegen die Trennung von Bowlingbahnen nach Hautfarbe drei Studierende von der Polizei getötet und 27 weitere verletzt worden – die erste Tragödie dieser Art an einem US-Campus. Auf die einstige Bowlinghalle verweist heute nur noch ein heruntergekommenes Schild. Everson lässt uns ebenso kurz innehalten wie seinen Protagonisten, gibt uns Zeit und Raum, hält einen Moment der Geschichte lebendig.

Mit dem Programmtitel **„I Have A Passion For What I Do“** wird der Somalier Abdi zitiert, der diese wichtige Erkenntnis für sein Leben in Douwe Dijkstras verspielter und einfühlsamer Kurzdoku „Neighbour Abdi“ (NL 2022) mit dem Publikum teilt. In „It's A Date“ (UA 2023), Nadia Parfans preisgekrönter Hommage an den Klassiker „C'était un rendez-vous“ von Claude Lelouch (FR 1976), rast ein Auto im Morgengrauen durch Kyiv, eine Stadt in einem durch den Krieg verursachten Ausnahmezustand. Im Musikvideo „Up All Night – Beck“ (ES/US 2017) des Kollektivs CANADA schlägt sich eine modernisierte Jeanne d'Arc durch eine hedonistische Partywelt. In Andrea Arnolds Oscar-prämiertem Kultfilm „Wespen“ (UK 2003) feiert die hitzköpfige Zoë jeden Moment; der Film feiert wie VIENNA SHORTS heuer sein 20-Jahr-Jubiläum. Ein abschließendes Geburtstagsständchen kommt von Bjørn Melhus in seiner witzigen Marilyn-Monroe-Variation „Happy Rebirth“ (DE 2004).

Die Eröffnungs-Filmschaffenden **Kevin J. Everson und Douwe Dijkstra** werden ebenso als Gäste erwartet wie **Wiens Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler und Klimastadtrat Jürgen Czernohorszky**. Durch den Abend führt FM4-Moderatorin Riem Higazi, im Anschluss folgen ein Sektempfang von Szigeti und die Eröffnungsparty im Kinofoyer.

TICKETS AB SOFORT ERHÄLTLICH

Das internationale Kurzfilmfestival VIENNA SHORTS begeht seine 20. Ausgabe vom 1. bis 6. Juni 2023 an verschiedenen Spielorten in Wien sowie bis zum 30. Juni online. Rund 340 Filme werden u.a. in Wettbewerben, Porträts, Late Nights, Open-Air-Screenings sowie Kinder- und Jugendprogrammen gezeigt. Das vollständige Programm ist auf viennashorts.com einsehbar.

Einzeltickets für die Kinovorstellungen sind ab sofort für € 9,50 im [Online-Ticketshop](#) des Festivals sowie über die festivaleigene App (für [Android](#) und [iOS](#)) erhältlich. Die App bietet neben dem Ticketkauf auch die Möglichkeit, den eigenen Besuch zu planen, Plätze zu reservieren und das Online-Programm des Festivals zu

streamen. Hierfür ist der Kauf eines Festivalpasses (€ 25 für das Kino- und Onlineprogramm bzw. € 10 für das Onlineprogramm) notwendig.

Tickets für Vorführungen im Blickle Kino im Belvedere 21 und im Milieukino im MuseumsQuartier sind zum vergünstigten Preis von € 5 ausschließlich vor Ort (bzw. für das Blickle Kino über die Website des Belvedere 21) verfügbar. **Menschen unter 20 Jahren erhalten kostenlose Tickets** nach Altersüberprüfung in den jeweiligen Kinos.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Angelika Prawda unter presse@viennashorts.com oder +43 681 104 159 16.

Ein Teaser-Video mit Baumpflanzung ist [hier abrufbar](#).

Pressebilder zur 20. Festivalausgabe finden Sie unter viennashorts.com/presse/pressebilder. Die ausführliche Pressemappe vom 10. Mai steht [hier zum Download bereit](#).

viennashorts.com | [Pressebereich](#) | [Filmportal](#) | App ([Android](#), [iOS](#)) | [Ticket-Onlineshop](#)